



## Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Laboe  
(LABOE/GV/04/2020) vom 02.09.2020

### Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Heiko Voß

1. stellv. Bürgermeister/in

Herr Marc Wenzel

2. stellv. Bürgermeister/in

Frau Annette Kleinfeld

3. stellv. Bürgermeister/in

Herr Günter Petrowski

Bürgervorsteher/in

Herr Michael Meggle

1. stellv. Bürgervorsteher/in

Herr Jan-Rolf Plagmann

2. stellv. Bürgervorsteher/in

Frau Margret Diekötter

Mitglieder

Frau Claudia Bern

Frau Maren Biewald

Herr Helge Cornehl

Herr Jörg Erdmann

Herr Karl Christian Fleischfresser

Herr Marcus Hegewald

Herr Frank Kroglowski

Herr Martin Opp

Frau Katrin Opp-Löck

Herr Werner Panusch

Herr Tobias Slenczek

Protokollführer/in

Frau Angela Grulich

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 21:22 Uhr

Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstr. 1, (Jenner-Arp-Sporthalle)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

## **- öffentliche Sitzung -**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 24.06.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Umbesetzung der Ausschüsse (BSKS) - Antrag der Fraktion LWG
8. Gestaltung Weihnachtshilfswerk/Wunschbaum LABOE/BV/415/2020
9. Erhöhung der Stundenzahl der Stelle "Schulsozialarbeit" - Aufhebung des Sperrvermerkes LABOE/BV/419/2020
10. Toilettencontainer im Kurpark LABOE/BV/428/2020
11. Einwohneranregung gem. §16 e GO -Umwandlung einer Teilfläche des Kurparks in ein Feuchtwiesen-Biotop
12. Mehrweg statt Einweg - Antrag der Fraktion GRÜNE-Laboe
13. Nachverfolgung des Fußwegechecks und Start der Erarbeitung eines Verkehrskonzeptes; Antrag der SPD-Fraktion
14. Genehmigung der im Haushaltsjahr 2019 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben LABOE/BV/391/2020
15. Jahresrechnung 2019 der Gemeinde Ostseebad Laboe LABOE/BV/390/2020
16. Jahresrechnung 2018 des Eigenbetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe LABOE/BV/406/2020
17. Bekanntgaben und Anfragen

## **- öffentliche Sitzung -**

### **TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Herr Bürgervorsteher Meggle eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Im Anschluss daran stellt er fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht erfolgte und dass die Gemeindevertretung mit 17 Vertreter\*innen beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die weitere Tagesordnung bittet er die Gemeindevertreter\*innen sich von ihren Plätzen zu erheben und dem verstorbenen Herrn Fiege zu gedenken, der lange Jahre als Büroleitender Beamter in der Gemeindeverwaltung Laboe tätig war und schließlich der Gemeindevertretung angehörte. Er würdigt sein Engagement für die Gemeinde Ostseebad Laboe.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Herr Gemeindevertreter Slenczek erklärt, dass die SPD-Fraktion ihren Antrag zum TOP „Veränderungssperre für die Bebauungspläne 41 und 47“ zurückzieht. Die Tagesordnung verschiebt sich daher entsprechend.

Herr Gemeindevertreter Petrowski erklärt, dass die CDU-Fraktion ebenfalls Wahlvorschläge zu TOP 7 vorgelegt habe. Er verweist auf die Tischvorlage, die allen Gemeindevertreter\*innen vorliegt.

Herr Gemeindevertreter Petrowski beantragt außerdem, eine Grundstücksangelegenheit, die den Gemeindevertreter\*innen als Tischvorlage vorliegt, im Wege der Dringlichkeit auf die Tagesordnung zu setzen.

Während die Gemeindevertretung mehrheitlich die Dringlichkeit dieser Angelegenheit nicht sieht, betont Herr Gemeindevertreter Erdmann noch einmal, dass seiner Ansicht nach eine Dringlichkeit zum Schutz von Leib und Leben sehr wohl gegeben sei.

Der Dringlichkeitsantrag wird nach Abstimmung mit 4 Ja-Stimmen und 11 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen abgelehnt.

Der Bürgervorsteher lässt sodann über die Tagesordnung insgesamt abstimmen. Diese wird mit 16 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme ohne Enthaltung bestätigt.

**TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Die Gemeindevertretung beschließt mit 15 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen ohne Enthaltung die Tagesordnungspunkte 18-24 nicht-öffentlich zu beraten.

**TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Herr Bürgervorsteher Meggle verweist zu Beginn der Einwohnerfragestunde auf das Hygienekonzept zu dieser Sitzung und bittet alle Einwohnerinnen ihre Kontaktdaten in die hierfür vorgesehenen Zettel einzutragen. Im Anschluss daran erteilt er Herrn Mey das Wort.

Herr Mey spricht den reparaturbedürftigen Bürgersteig vor dem Rathaus an. Herr Bürgermeister Voß erklärt, dass das Straßensanierungsprogramm als Gesamtpaket auf den Weg gebracht worden sei und sich derzeit in der Ausschreibung befinde.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Bürgervorsteher schließt die Einwohnerfragestunde.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 24.06.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Herr Gemeindevertreter Fleischfresser spricht die in 16.3 der Niederschrift dokumentierten Anzahl der Parkplätze an und erkundigt sich, ob dies wirklich so richtig sei. Der Bürgermeister erläutert hierzu, dass zum Zeitpunkt der Berichterstattung diese Zahl korrekt wiedergegeben worden sei. Neue Erkenntnisse werde er zu gegebener Zeit vortragen.

Einwendungen gegen die vorgenannte Niederschrift werden nicht vorgetragen.

Herr Bürgervorsteher Meggle gibt bekannt, dass die Gemeindevertretung in ihrer letzten Sitzung im nicht-öffentlichen Sitzungsteil den Auftrag für den Einsatzleitwagen für die Feuerwehr Ostseebad Laboe vergeben habe.

**TO-Punkt 6: Bericht des Bürgermeisters**

6.1

Der Bürgermeister berichtet, dass der Strandzaun an der Promenade auf insgesamt 420 Metern erneuert werden müsse. Für einen Stabgitterzaun mit eingeflochtenen Kunststofflamellen müssten ca. 40.000,- € netto veranschlagt werden. Firmenangebote liegen bisher nicht vor. Er werde zu gegebener Zeit berichten.

6.2

Der Bürgermeister spricht den Kita Neubau an. Laut Bauzeitenplan könne die Fertigstellung Mitte April 2021 erfolgt sein.

6.3

Der Bürgermeister berichtet ferner, dass die Strandaufteilung als Corona Schutzmaßnahme einen sehr guten Erfolg gezeigt habe und auch gut angenommen worden sei. Der neue Gästeservice habe außerdem zu den Mehreinnahmen beigetragen. Es handelt sich um eine gute Mannschaft und ein gutes Projekt, das er auch im nächsten Jahr fortführen möchte.

6.4

Der Bürgermeister erinnert daran, dass die Betriebsleitungsstelle zwischenzeitlich mit Frau Kussin besetzt werden konnte. Für die Assistenzstelle sind die Vorstellungsgespräche terminiert. Auch die Umsetzung der Buchhaltungs-Software gehe gut voran.

6.5

Der Bürgermeister spricht die Schuleinweihungsfeier an. Das Gesundheitsamt habe der Schule ein hervorragendes Zeugnis für das Hygienekonzept ausgestellt.

6.6

Abschließend berichtet der Bürgermeister über die Veranstaltung Beach-Volleyball in Laboe.

#### **TO-Punkt 7: Umbesetzung der Ausschüsse (BSKS) - Antrag der Fraktion LWG**

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es Anträge der LWG-Fraktion und der CDU-Fraktion.

Die Wahlvorschläge liegen allen Gemeindevertreter\*innen vor. Geheime Wahl wird nicht beantragt. Gegen eine en bloc Abstimmung erhebt sich kein Widerspruch.

Die Gemeindevertretung wählt die vorgeschlagenen Personen als Mitglieder bzw. stellv. Mitglieder mit 17 Ja-Stimmen gemäß Wahlvorschlag.

Außerdem wählt die Gemeindevertretung mit 17 Ja Stimmen Frau Claudia Bern zur Vorsitzenden des BSKS.

Die neue Gremienliste wird dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

#### **TO-Punkt 8: Gestaltung Weihnachtshilfswerk/Wunschbaum Vorlage: LABOE/BV/415/2020**

Der Bürgervorsteher führt in den Tagesordnungspunkt ein. Die Fraktionen erklären einhellig, dass sie den Beschlussvorschlag befürworten. Herr Gemeindevertreter Opp dankt dem Team Laboe für die Vorarbeit. Auf Anregung von Frau Gemeindevertreterin Kleinfeld wird der Beschlussvorschlag in Ziffer 4 um den letzten Satz ergänzt.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

#### **Beschluss:**

1. Die Gemeindevertretung befürwortet die Durchführung des Weihnachtshilfswerkes im Sinne eines „Wunschbaumes“.
2. Zur besseren Bekanntmachung dieser Spendenaktion soll ein Flyer in Auftrag gegeben werden, der sowohl die Spendenbereitschaft weckt, aber auch die möglichen Empfänger einlädt sich zu „bewerben“. Dieser Flyer soll sowohl mit dem Heft „Laboe Aktuell“ ausgetragen werden, als auch in öffentlichen Einrichtungen und Geschäften ausgelegt werden
3. Als Spendenempfänger kommen Einzelpersonen, Institutionen oder auch Gruppen in Betracht, die folgenden Rubriken zugeordnet werden können (Kinder; alte Menschen; Personen mit Schicksalsschlägen; Personen/Gruppen, die sich durch besondere Leistungen, Aktionen oder Initiativen hervorheben; zum Gemeinwohl ehrenamtlich Tätige; Bedürftige).
4. Über die Vergabe der Spenden berät die Findungskommission, die auch über den Bürgerpreis berät, zuzüglich einer Person aus dem Kinder- und Jugendbeirat. Wünschenswert wäre ein Treffen der Findungskommission noch im Oktober.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 17	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: Erhöhung der Stundenzahl der Stelle "Schulsozialarbeit" - Aufhebung des Sperrvermerkes  
Vorlage: LABOE/BV/419/2020**

Herr Bürgervorsteher Meggle verweist auf die Vorberatungen und die ergänzenden Erläuterungen der Schulleitung.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung beschließt, den Sperrvermerk für die Stelle *Schulsozialarbeiterin* aufzuheben und die wöchentliche Arbeitszeit der Mitarbeiterin von bisher 15 auf künftig 20 Wochenstunden ab 01.09.2020 zu erhöhen.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 17	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Toilettencontainer im Kurpark  
Vorlage: LABOE/BV/428/2020**

Der Bürgermeister verteilt zu diesem Tagesordnungspunkt eine Tischvorlage und erläutert deren Inhalte.

Nach kurzer Aussprache, in deren Verlauf die Fraktionen noch einmal ihre bereits im Bauausschuss geäußerte Haltung darlegen, fasst die Gemeindevertretung folgenden

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung stimmt der Planung zur Errichtung einer Toilettenlösung im Kurpark zu. Die Kostenübernahme ist dem AZV schriftlich zu versichern. Entsprechende Haushaltsmittel sind im Haushalt 2021 zur Verfügung zu stellen.  
Etwaige Mietkosten kommen auf die Gemeinden nicht zu. Es ist zu prüfen, ob ein Streifenfundament für die Aufstellung des Containers ausreichend ist.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 14	Nein-Stimmen: 3	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 11: Einwohneranregung gem. §16 e GO -Umwandlung einer Teilfläche**

## **des Kurparks in ein Feuchtwiesen-Biotop**

Herr Bürgervorsteher Meggle führt in den Tagesordnungspunkt ein. Die Petentin, Frau Beelert-Kolbe, sei heute Abend anwesend und habe darum gebeten, ihr Projekt kurz selbst vorstellen zu dürfen. Diesem Ansinnen wird mit 17 Ja-Stimmen ohne Nein-Stimmen und ohne Enthaltungen zugestimmt.

Frau Beelert-Kolbe bedankt sich für diese Möglichkeit. Sie stellt sich kurz vor und wirbt für ihr Projekt.

Herr Gemeindevertreter Fleischfresser findet dieses Projekt eine sehr gute Idee, das man aufnehmen und unterstützen sollte. Man sollte aber auch das ehrenamtliche Engagement im Bereich des Kurparks nicht außer Acht lassen und entsprechende Gespräche führen. Er stellt daher folgenden Antrag: Die Gemeindevertretung verweist die Anregung nach § 16e Gemeindeordnung von Frau Beelert-Kolbe zur Beratung an den zuständigen Ausschuss „Umweltausschuss und Liegenschaften“. Der Vorsitzende des Fördervereins Kurpark sowie Frau Beelert-Kolbe sind einzuladen, damit sie Gelegenheit haben ihre jeweilige Sichtweise darzulegen.

Dieser Antrag wird mit 13 Ja-Stimmen bei 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen. Frau Gemeindevertreterin Bern regt in diesem Zusammenhang an, die Auffassung des Kurparkvereins bereits rechtzeitig vor der Sitzung einzuholen.

Frau Beelert-Kolbe bedankt sich für dieses Votum.

### **TO-Punkt 12: Mehrweg statt Einweg - Antrag der Fraktion GRÜNE-Laboe**

Herr Gemeindevertreter Opp erläutert den Antrag der Grünen Fraktion. In Abweichung zu dem Ursprungsantrag soll die Angelegenheit spätestens zur Saison 2021 umgesetzt werden, um hier den Zeitdruck herauszunehmen.

Es schließt sich eine Diskussion an, in deren Verlauf sich die Gemeindevertreter\*innen mehrheitlich für diesen Antrag aussprechen. Der Bürgermeister regt an, außerdem vollständig biologisch abbaubares Geschirr zuzulassen. Frau Gemeindevertreterin Bern spricht sich dafür aus, Styropor als Material auszuschließen. Herr Gemeindevertreter Fleischfresser dahingegen ist der Auffassung, dass die Unternehmen bereits durch Corona genug erdulden mussten. Er stellt daher folgenden Vertagungsantrag: Die Gemeindevertretung beschließt, den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen „Mehrweg statt Einweg“ auf das Jahr 2021 zu vertagen und frühestens im März/April 2021 zu behandeln. Dieser Antrag wird mit 8 Ja-Stimmen und 8 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung durch Stimmengleichheit abgelehnt.

Die Gemeindevertretung fasst daraufhin folgenden

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung beschließt, ihren Beschluss vom 27.09.2017 folgendermaßen zu erweitern:

Die Gemeindevertretung beschließt, bei Veranstaltungen und im Außer-Haus-Verkauf die Verwendung von Mehrweggeschirr (Besteck, Teller, Becher) gegen Pfand. Pappgeschirr sowie vollständig biologisch abbaubares Geschirr sind ebenfalls zulässig.

Einwegplastikgeschirr (Besteck, Teller, Becher) ist auszuschließen. Dies gilt auch für entsprechende Utensilien aus Styropor.

Dieser Beschluss soll zum Saisonstart 2021 umgesetzt werden.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 4	Enthaltungen: 4	Befangen: 0

**TO-Punkt 13: Nachverfolgung des Fußwegechecks und Start der Erarbeitung eines Verkehrskonzeptes; Antrag der SPD-Fraktion**

Herr Gemeindevertreter Slenczek erläutert den Antrag der SPD-Fraktion.

Die Fraktionen vermitteln noch einmal ihre bereits im Bauausschuss vorgetragenen Haltungen. Herr Gemeindevertreter Petrowski beantragt getrennte Abstimmung. Man könne mit Ziffer 1 mitgehen, eine Beschlussfassung zu Ziffer 2 käme jedoch zum jetzigen Zeitpunkt zu früh. In der sich anschließenden Diskussion wird dies mehrheitlich so gesehen, so dass schließlich die SPD-Fraktion, obwohl sie die Ziffer 2 durchaus für wichtig empfindet, da man ein Verkehrskonzept benötige, gleichwohl aufgrund der Diskussion die Ziffer 2 zurückzieht.

Die Gemeindevertretung fasst daraufhin folgenden

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung beschließt, die Erarbeitung eines Verkehrskonzeptes für die Gemeinde Ostseebad Laboe zu beginnen. Hierzu wird die Verwaltung aufgefordert, das Regionale Mobilitätsmanagement der KielRegion zu bitten, die Ergebnisse des „Fußwegecheck in Laboe“ von Anfang 2020 im Bauausschuss/in der Gemeindevertretung vorzustellen.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 17	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 14: Genehmigung der im Haushaltsjahr 2019 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben  
Vorlage: LABOE/BV/391/2020**

Nach Erläuterungen des Bürgermeisters fasst die Gemeindevertretung folgenden

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung genehmigt die noch genehmigungspflichtigen überplanmäßigen Ausgaben des Jahres 2019 mit einem Gesamtbetrag von 63.448,59 EUR.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 17	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0



**TO-Punkt 15: Jahresrechnung 2019 der Gemeinde Ostseebad Laboe  
Vorlage: LABOE/BV/390/2020**

Der Bürgermeister erläutert die Vorlage. Nach kurzer Aussprache, in deren Verlauf Herr Gemeindevertreter Erdmann erklärt, dass er sich aufgrund der seiner Ansicht nach zu hohen Kosten für die Schwimmhalle, der Stimme enthalten wird, fasst die Gemeindevertretung folgenden

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung stellt die Jahresrechnung 2019 der Gemeinde Ostseebad Laboe fest.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 16	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

**TO-Punkt 16: Jahresrechnung 2018 des Eigenbetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe  
Vorlage: LABOE/BV/406/2020**

Hierzu verteilt der Bürgermeister eine Tischvorlage. Der Bürgermeister erläutert die Vorlage und verweist auf die Vorberatungen im Werkausschuss.

Nach einer sich anschließenden Diskussion, in der schließlich Herr Gemeindevertreter Erdmann erklärt, dass er dem Beschlussvorschlag angesichts des hohen Verlustbetrages nicht zustimmen werde, fasst die Gemeindevertretung folgenden

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung fasst zum Jahresabschluss des Eigenbetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe folgende Beschlüsse:

1. Der Prüfbericht über die Jahresabschlussprüfung 2018 des Gemeindebetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe wird wie folgt festgesetzt:

Der Jahresabschluss wird mit einer Bilanzsumme in Höhe von	5.931.307,72 EUR,
Summe der Erträge in Höhe von	1.825.072,32 EUR,
Summe der Aufwendungen in Höhe von	2.483.696,14 EUR,
und einen Jahresergebnis in Höhe von	- 658.623,82 EUR

festgestellt.

Der Verlust des Eigenbetriebes ist durch die Gemeinde Ostseebad Laboe auszugleichen.

3. Die Betriebsteile sind mit folgenden Abschlüssen am Betriebsergebnis beteiligt:

Betriebsteil Tourismus:	- 64.581,71 EUR
Betriebsteil Hafen:	- 131.812,76 EUR
Betriebsteil Meerwasserschwimmhalle:	- 463.089,01 EUR
Betriebsteil Bauhof:	859,66 EUR

4. Es erfolgten Abschlagszahlungen auf die Verlustzuweisung für das Wirtschaftsjahr 2018 in Höhe von 624.900,00 EUR. Die Differenz zum festgestellten Jahresverlust (658.623,82 EUR) beträgt 33.723,82 EUR.
5. Der Erstattungsbetrag der Gemeinde Ostseebad Laboe für die Nutzung der touristischen Infrastruktur durch Einheimische beträgt laut Jahresabschluss 216.911,71 EUR. Es erfolgten Abschlagzahlungen hierauf in Höhe von 184.500,00 EUR. Der Differenzbetrag in Höhe von 32.411,71 EUR ist zusammen mit dem Verlustausgleich, also insgesamt 66.135,53 EUR, von der Gemeinde Ostseebad Laboe an den Gemeindebetrieb Ostseebad Laboe in 2020 zu zahlen.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 16	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

## **TO-Punkt 17: Bekanntgaben und Anfragen**

### 17.1

Herr Bürgervorsteher Meggle gibt bekannt, dass die Doppelgarage im alten Polizeigebäude den Pfadfindern zur Verfügung gestellt wurde.

### 17.2

Der Bürgervorsteher verweist außerdem auf die 2024 verpflichtend werdende Doppik.

### 17.3

Herr Bürgervorsteher Meggle berichtet ferner, dass er zum Projekt "KOMMRÜBER" erste Skizzen zur Hochwassergefährdung im Unterdorf erhalten habe. Er beantwortet Fragen hierzu. Herr Bürgermeister Voß ergänzt, dass er über den Projektstart und Ergebnisse des Verfahrens unterrichten wird.

### 17.4

Schließlich bedankt sich Herr Bürgervorsteher Meggle bei der Grundschule für die Teilnahme am Clean Up Day im September.

### 17.5

Frau Gemeindevertreterin Kleinfeld regt an, dass die Veranstaltung zum Thema „Kinder und Jugendbeirat“ nicht im Jugendzentrum, sondern in der Turnhalle stattfindet. Frau Gemeindevertreterin Bern merkt in diesem Zusammenhang ergänzend an, dass sie sich gewünscht hätte, dass schon ein Wahltermin gleich mit bekannt gegeben worden wäre.

### 17.6

Auf Wunsch von Frau Gemeindevertreterin Kleinfeld berichtet Herr Bürgermeister Voß über den Sachstand zum Thema Breitband.

### 17.7

Herr Bürgermeister Voß verweist auf die nunmehr bestehende Maskenpflicht in öffentlichen Gebäuden.

17.8

Herr Gemeindevertreter Slenczek erinnert an noch einmal auf die Beschlussfassung für den Kita Neubau. Er hatte dort angemerkt, dass die Dachdeckerarbeiten nicht mit aufgeführt sind. Herr Bürgermeister Voß wird die Information nachliefern.

17.9

Herr Gemeindevertreter Fleischfresser regt an, dass sich die Gemeinde nunmehr zeitnah eine Geschäftsordnung geben sollte. Sein Vorschlag hierzu sei, zunächst mit einem Treffen der Fraktionsvorsitzenden zu starten.

17.10

Herr Gemeindevertreter Fleischfresser weist darauf hin, dass er in den Ausschüssen nicht stimmberechtigt ist. Deshalb könne er seine Meinung nur in der Gemeindevertretung mitteilen. Dies sei auch der Grund, weswegen er zu den einzelnen Tagesordnungspunkten seine Statements in der Gemeindevertretung abgibt.

17.11

Herr Gemeindevertreter Fleischfresser spricht schließlich ein Lob an Herrn Bürgervorsteher Meggle für den Artikel in Laboe aktuell aus.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Bürgervorsteher schließt den öffentlichen Sitzungsteil um 20:36 Uhr.

		Gesehen:	Gesehen:
Michael Meggle	Angela Grulich	Heiko Voß	Sönke Körber
- Bürgervorsteher -	- Protokollführerin -	- Bürgermeister -	- Amtsdirektor -